

Wenn man den Wald vor lauter Bäumen nicht sieht...

Hempel, Markus (DWZ 1703) - Pokora, Maximilian (DWZ 1305)

Clubmeisterschaft SG Weißensee 49 e.V., 2024/25; Runde 1

Englische Eröffnung (A 25)

1.c4

Nein, kein Unterschätzen oder gar Missachten meines jungen Gegners, im Gegenteil; da ich im Verein als grundsätzlicher "1.e4" - Spieler bekannt bin, wollte ich hier schlichtweg auf ein gewisses Überraschungsmoment setzen.

1. ... e5
2. Sc3 Sc6
3. g3 Sf6
4. Lg2 Lb4
5. e4!?

Bietet Schwarz auf jeden Fall sofortigen Ausgleich, aber ich strebte ein Mittelspiel mit Verwicklungen an.

5. ... d6
6. a3 La5
7. b4 Lb6
8. h3!

Hier wichtig, da auf g4 keine schwarze Leichtfigur auftauchen sollte.

8. ... Le6
9. d3 Sd4
10. Le3 a5!



Die Stellung ist gemäß "Stockfish" völlig ausgeglichen; ich hatte scheinbar erreicht, was ich wollte und fing nun an, mir ausschließlich über das Positionsspiel im Zentrum sowie den richtigen Zeitpunkt des Abtauschens auf d4 Gedanken zu machen, ohne dem berühmten "Kinder-Gabelfeld" c2 auch nur einen Hauch von Beachtung zu schenken.

Richtig wäre hier das offensichtliche 11.b5, um das schwarze Spiel am Damenflügel zu stoppen. Stattdessen zog ich jedoch nach knapp 15 (!) Minuten angestrengten Überlegens

11.Sge2? axb4...

... und stellte die Partie nach den mechanisch auf das Brett "getackerten" Zügen

- 12.axb4?? Txa1
- 13.Dxa1?? Sc2+ 0-1

"grandios" ein!